



Grundschule Kirchzarten



Grundschule Kirchzarten Schwarzwaldstraße 5 79199 Kirchzarten

Kirchzarten, 26.04.2021

Liebe Eltern,

wir bemühen uns um größtmögliche Transparenz bezüglich unserer Planung und hoffen, dass Sie so trotz der angespannten Situation unsere Umsetzung der Vorgaben nachvollziehen können. Hier daher ein Auszug aus einem Brief des Kultusministeriums BW an alle Schulleitungen. Anlass des Schreibens ist die Umsetzung des Infektionsschutzgesetz des Bundes:

Anzahl der Testungen pro Woche

Bisher sah die CoronaVO vor, dass bei Wechselunterricht eine Testung pro Woche bei einer Anwesenheit von maximal drei Tagen in Folge ausreicht. Diese Regelung lässt das Bundesrecht nun nicht mehr zu, d. h., auch im Falle von Wechselunterricht sind

- 4 -

zwingend zwei Testungen in jeder Schulwoche durchzuführen. Eine Ausnahme von diesem Grundsatz gilt nur für den Fall, dass die Schülerin, der Schüler oder die Lehrkraft nur an einem Tag in der Schulwoche in der Präsenz an der Schule ist. In diesem Fall genügt eine einmalige Testung pro Schulwoche.

Wir hätten uns gewünscht, die Kinder nicht eine ganze Woche am Stück zu Hause lassen zu müssen, da aber nach wie vor gilt: das Unterrichtskonzept muss „den vom Land zur Verfügung gestellten Testkapazitäten Rechnung tragen“ bleibt uns nichts anderes übrig.

Das Land stellt nur 2 Testkits je Kind / jede 2. Woche zur Verfügung und daher **muss der Wechselunterricht ab 03.05.2021 im wochenweisen Wechsel erfolgen (Bundesrecht vor Landesrecht):**

Jede Klasse bleibt in die zwei Gruppen geteilt (Präsenzgruppe 1 und Präsenzgruppe 2 bleiben wie bisher!). Gruppe 1 startet am 03.05.2021.

- Die Gruppen bekommen 4 Tage **volle 5 Schulstunden am Tag Präsenzunterricht**, da nur so die Schulbusse fahren und die Hort- und Kernzeitbetreuung direkt an den Unterricht anschließen.
- Freitags laden wir – mit den sehr wenigen übrigen Lehrerstunden – einzelne besonders bedürftige Kinder zur individuellen Förderung ein.
- Ansonsten ist freitags kein Unterricht (lediglich Notgruppenbetreuung).
Hierzu kurz erklärt: Durch gesundheitsbedingte Ausfälle im Kollegium herrscht eine angespannte personelle Situation. Wir sind mittlerweile mit Lehrerstunden „auf Kante genäht“. Mit den zur Verfügung stehenden Stunden soll aber nicht nur der Präsenzunterricht abgedeckt werden, sondern täglich auch die größer werdenden Notgruppen betreut und der Fernunterricht für die andere Hälfte vorbereitet und begleitet werden. *Vorgeschrieben sind vom Ministerium pro Präsenzwoche mindestens 10 Unterrichtsstunden. Dank aller Kolleginnen, die den Fernunterricht praktisch ohne Vergütung leisten, gelingt es uns 20 Stunden Unterricht in der Präsenzwoche anzubieten.*
- Für die Woche ohne Präsenz bekommen die Kinder **Hausaufgaben** (einen für alle leistbaren Pflichtteil und zusätzlich viele auch inhaltlich anspruchsvollere Sternchenaufgaben).
- Ansonsten wird das **Fernlernen nicht so engmaschig wie im reinen Fernunterricht begleitet werden** können, da die Lehrkräfte ja jeden Tag in Präsenz unterrichten.
- Die **versetzten Unterrichtszeiten** und die **aufgeteilten Pausenregelungen** bleiben bestehen.

Notgruppe:

- Bitte bilden Sie wenn möglich Betreuungsgemeinschaften mit einer festen / einem festen Klassenkameraden*in und wechseln sich mit der Betreuung der Kinder ab. So entlasten Sie die Notgruppe und helfen uns, den vielen Präsenzunterricht dauerhaft zu ermöglichen.
- Die Plätze in der Notgruppe sind begrenzt, da Mo-Do alle Kolleginnen im Unterricht sind.
- So ärgerlich es für Sie und auch mich ist, unter den neuen Voraussetzungen wird es mit Sicherheit einen veränderten Bedarf geben.

Ich brauche daher von Ihnen per schul.cloud unbedingt eine erneute Anmeldung. Kurz und knapp bitte mit folgenden Informationen:

1. Präsenzgruppe 1 oder 2; 2. Welche Tage werden benötigt. DANKE!

Aus organisatorischen Gründen sind Anmeldungen bitte wirklich nur per schul.cloud möglich.

Wir erwarten von allen Kindern die Bereitschaft, dass in den Notgruppen diszipliniert gearbeitet und nicht gestört wird.

Herzliche Grüße

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Eva J. H.' with a stylized flourish at the end.